

BETEILIGUNGEN Kapitalzufuhr für wachstumsorientierte Betriebe

Mittelstandsfonds statt Kreditklemme

Kapital für die Unternehmensexpansion statt einer Abfuhr beim Ansuchen für einen Bankkredit: Der neu gegründete aws-Mittelstandsfonds stellt Betrieben für ihr weiteres Wachstum Geld auf Zeit in zwei Varianten zur Verfügung.

Einerseits kann der Fonds über stille Beteiligungen Geld in den Betrieb pumpen, wobei der Unternehmer „zu 100 Prozent Eigentümer bleibt“, wie Fonds-Geschäftsführer Arno Langwieser sagt. Eine andere Möglichkeit ist die direkte Zufuhr von Eigenkapital bis maximal 49 Prozent, bei der operative Unterstützung angeboten, aber keine

strategische Führung übernommen wird. Der Mittelstandsfonds investiert über fünf bis zehn Jahre in Klein- und Mittelbetriebe mit einem Mindestumsatz von zwei Millionen € beziehungsweise in Firmen mit maximal 500 Mitarbeitern. Zielgruppe sind „Unternehmen mit Wachstumschancen, keine Sanierungsfälle oder Start-ups“, präzisiert Langwieser.

Bis zu fünf Millionen €

Nach einer positiven Due Diligence-Prüfung kann Kapital in einer Höhe von 300.000 € bis fünf Millionen € zur Verfügung gestellt werden. „Wird mehr Geld benötigt, können



Mittelstandsfonds-CEO
Arno Langwieser

wir über unsere Kontakte zu Banken, Förderstellen und anderen Fonds mehr Kapital bereitstellen“, sagt Langwieser. Der aws-Mittelstandsfonds agiert selbst gewinnorientiert. Er profitiert von der Erhöhung des Unternehmenswertes der betreuten Firmen sowie von der Höhe der von ihnen erzielten Gewinne.

Dem Fonds selbst steht ein Volumen von 80 Millionen € zur Verfügung, das mittels Investoren bald verdoppelt werden soll. Der Fonds agiert in einem völlig anderen Geschäftsfeld als seine Mutter aws-Förderbank, die Förderungen, Garantien und Firmenstarts betreut. (bk)